

Schutzkonzept für die Durchführung von Trainings beim FC Nidau

Einleitung

Das vorliegende Schutzkonzept definiert, wie wir unsere Junioren und deren Trainer/innen beim Hallentraining von einer «COVID-19»-Infektion schützen.

Geltungsbereich und Dauer

- Das Schutzkonzept gilt für sämtliche Hallentraining der FC Nidau Junioren F bis C
- Das Schutzkonzept gilt ab 08.02.2021
- Das Schutzkonzept gilt solange die Trainings infolge «COVID-19» und der entsprechenden behördlichen und gesundheitsrechtlich erforderlichen Massnahmen nicht im Normalbetrieb durchgeführt werden können.

Konkrete Massnahmen

Die hier aufgeführten Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln basieren auf den Vorgaben und Empfehlungen des Schweizerischen Fussballverbandes. Es gilt die nachfolgend aufgelisteten Bestimmungen einzuhalten.

- **Nur gesund und symptomfrei ins Training**
Junioren und Trainer/innen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht am Training teilnehmen (Halsschmerzen, Husten, Kurzatmigkeit, Brustschmerzen, Fieber, plötzlicher Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns, Kopfschmerzen, Muskelschmerzen gemäss BAG). Sie bleiben zu Hause, rufen ihren Hausarzt an und befolgen deren Anweisungen. Wer mit Symptomen im Training erscheint, der wird durch den Trainer nach Hause geschickt.
- **Hygienemassnahmen**
Nach dem Betreten der Halle sind die Hände gründlich mit Seife zu waschen und wenn möglich zu desinfizieren. Zudem gelten die Verhaltens- und Hygieneregeln des Bundesamt für Gesundheit (BAG) während des gesamten Aufenthalts in der Halle.
- **Abstand halten**
Bei der Anreise, beim Eintreten in die Turnhalle, nach dem Training und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand einzuhalten und auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist zu verzichten. Wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann, dann empfehlen wir das Tragen einer Hygienemaske.
- **Maskenpflicht**
Junioren ab Jahrgang 2010 müssen beim Betreten der Turnhalle und während des ganzen Trainings eine Maske tragen. Jüngere Kinder müssen dies nicht tun, der FC Nidau versteht aber auch, wenn ein Kind die Maske trotzdem tragen möchte.

Trainer/innen müssen beim Betreten der Turnhalle und während des ganzen Trainings eine Maske tragen. Hier gilt keine Ausnahme!

- **Garderoben Benützung**

Die Garderoben sind für sämtliche Junioren und Trainer/innen geschlossen. Die WC-Anlagen bleiben offen. Kinder müssen bereits umgezogen im Training erscheinen. Hallenschuhe dürfen in der Turnhalle gewechselt werden. Umziehen in den WC-Anlagen ist strikt verboten!

- **Regeln für die Begleitpersonen**

Eltern oder Bekannte der Junioren dürfen die Halle nicht betreten und müssen auf dem Areal, auch draussen, eine Maske tragen und zu allen Anderen Abstand halten.

- **An- und Rückreise vom Training**

Grundsätzlich sollte jeder individuell anreisen. Falls mehrere Personen, die nicht zusammen in einem Haushalt wohnen, in einem Auto ins Training fahren, ist das Tragen der Maske ab 12 Jahren obligatorisch (im Auto können die 1.5m nicht eingehalten werden). Wir empfehlen ebenfalls mit denselben Personen zurück zu fahren, mit denen auch hingefahren wurde.

- **Contact Tracing**

Damit wir das Contact Tracing gewährleisten können, werden während der Trainings Anwesenheitslisten geführt. Diese werden mindestens zwei Wochen aufbewahrt.

- **Corona-Beauftragte**

Die Corona Beauftragte ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Bei unserem Verein ist dies Valérie Kocher. Bei Fragen darfst du dich gerne direkt an sie wenden (Tel. +41 79 755 61 98 oder valeriekocher@hotmail.com).

- **Vorgehen bei Verdachtsfall**

Sollte ein Vereinsmitglied positiv auf das Virus getestet werden oder Kontakt mit einer Person hatte, die sich hat testen lassen, der informiert seinen Trainer oder ein Vorstandsmitglied und bleibt bis zum Testergebnis dem Training fern!

Bei Verdachtsfall im Team: Der Spieler bleibt per sofort dem Training fern und nimmt Kontakt mit dem Hausarzt auf (lässt sich gegebenenfalls testen). Der Trainer informiert den Vorstand und die anderen Trainer, die gleichzeitig trainiert haben.

Falls das Resultat positiv ist, wird der Trainer vom Kantonsarzt kontaktiert und die Spieler eventuell in Quarantäne geschickt (jedes Training wird individuell beurteilt).

Bei einem negativen Testergebnis kann der Trainingsbetrieb normal wieder aufgenommen werden.

Nidau, 4. Februar 2021



Luana Bianchi
Juniorenverantwortliche



Valérie Kocher
Corona Beauftragte